

Füreinander Dasein bleibt wichtig!

**Am Mittwoch, 24. April traf sich im Alten Pfarrhaus das Freiwilligen-
netzwerk Nachbarschaft Muri-
Gümligen zu seiner jährlichen
Mitgliederversammlung. Das wichti-
gste Ergebnis: Der Vorstand ist
wieder komplett und das Netzwerk
nimmt neue Fahrt auf.**

Die Präsidentin Regula Meyer führte durch den offiziellen Teil des Abends. Jahresbericht und Rechnung 2023 wie auch das Budget 2024 wurden schnell und einstimmig genehmigt. Besonders freute sich Regula Meyer über das grosse Echo, das der Aufruf, neue Mitglieder für den Vorstand zu gewinnen, erzielt hat. Die vielen Rückmeldungen haben wieder einmal eindrücklich vor Augen geführt, wie wertvoll die Arbeit dieses der Nachbarschaftshilfe verpflichteten Netzwerkes in breiten Kreisen

erachtet wird. Die neuen Vorstandsmitglieder, Marion Bleckmann, Elmo Francis, Pius Müller, Cindy Reber und Pierluigi Camici stellten sich selbst vor und wurden anschliessend einstimmig gewählt.

Als besonderes Projekt werden dieses Jahr eine Reihe von gemeinsamen Treffen mit Quartierleuten durchgeführt. Die Treffen werden in einem lockeren Rahmen gestaltet, vom gemeinsamen Apéro bis zum Grillplausch, und sollen dazu beitragen, dass sich die Mitglieder der Quartiervereine und des Freiwilligennetzwerks besser kennenlernen und auch voneinander lernen können.

Der Abend im Alten Pfarrhaus endete mit einem gemütlichen Beisammensein mit interessanten Gesprächen und dem Genuss salziger und süsser Köstlichkeiten.

Ch.H.



Von links: Pius Müller, Pierluigi Camici, Regula Meyer (Präsidentin), Marion Bleckmann, Elmo Francis, Francine Kearns, (Geschäftsleitung), Christine Rupp, Cindy Reber.

Bild: zVg